

PrcArte

KLASSIK FÜR HAMBURG



10. Januar 2026

Ilya Shmukler

Klavier



G – Talente entdecken
Samstag · 10. Januar 2026
Elbphilharmonie, Kleiner Saal

In Kooperation mit



ELBPHILHARMONIE
HAMBURG

Programm

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)

Sonate F-Dur KV 533 + 494

(*Spieldauer ca. 27 Minuten*)

- I. Allegro
- II. Andante
- III. Rondo. Allegretto

Frédéric Chopin (1810–1849)

Mazurka a-Moll op. 59/1

Mazurka As-Dur op. 59/2

Mazurka fis-Moll op. 59/3

(*Spieldauer ca. 11 Minuten*)

Barcarolle Fis-Dur op. 60

(*Spieldauer ca. 9 Minuten*)

Pause

Sergej Rachmaninow (1873–1943)

Sonate Nr. 1 d-Moll op. 28

(*Spieldauer ca. 35 Minuten*)

- I. Allegro moderato
- II. Lento
- III. Allegro molto



STEINWAY

PRIZEWINNER CONCERTS

In Kooperation mit



Drei Fragen an Ilya Shmukler

Was verbindet die Komponisten deines Konzertprogramms – und was unterscheidet sie?

Frédéric Chopin verehrte **Wolfgang Amadeus Mozart** zutiefst und war von ihm inspiriert, sowohl was die Melodik angeht als auch in Bezug auf Harmonik und Polyfonie. Wir wissen zudem, dass Mozarts Requiem bei Chopins Beerdigung gespielt wurde. **Sergej Rachmaninow** liebte beide Komponisten und spielte häufig ihre Werke – von ihm sind brillante Interpretationen von Mozarts A-Dur-Sonate und Chopins b-Moll-Sonate überliefert. Daher erforscht dieses Recital in vielerlei Hinsicht Verbindungslienien – wie ein Komponist den anderen beeinflusste und formte.

Was verbindest du persönlich mit den Werken deines Programms?

Wenn ich Mozarts F-Dur-Sonate spiele, habe ich ein Gefühl von Trost und Versöhnung – zwischen Leben und Tod, zwischen Intellekt und Emotion. Bei Chopin geht es meinem Gefühl nach immer um Liebe – um die Möglichkeit von Liebe als eine Form der Unsterblichkeit. Tief in unserem Inneren wissen wir natürlich, dass das nicht möglich ist, aber in Chopins Musik berühren wir einen Moment lang dieses Gefühl von absoluter Wahrheit.



Rachmaninows erste Sonate schließlich ist inspiriert von Goethes *Faust*, obwohl er das nie eindeutig als Programm des Werks ausformuliert hat. Aber man spürt Faust selbst im ersten Satz, Gretchen im zweiten und Mephistopheles im dritten.



Ein Insidertipp fürs Publikum: Auf welche Stellen sollten wir besonders aufmerksam lauschen?

Musik ist ein Ort der Poesie, eine Märchenwelt. Ich hoffe, Sie spüren die traumartige Qualität im letzten Satz der Mozart-Sonate, die unglaublichen harmonischen Wanderungen in Chopins fis-Moll-Mazurka und die elektrisierende Leere in der Durchführung des dritten Satzes von Rachmaninows Sonate.

Programmänderungen vorbehalten. Bitte verzichten Sie aus Rücksicht auf den Künstler auf Fotos, Ton- und Filmaufnahmen und schalten Sie Ihre Handys aus.

Unsere Partner:

STEINWAY & SONS

Hamburger Abendblatt ticket

>hvv



Herausgeber: Konzertdirektion Dr. Rudolf Goette GmbH, ein Unternehmen der DK Deutsche Klassik GmbH · Alsterterrassse 10 · 20354 Hamburg
Geschäftsführung: Burkhard Glashoff · Pascal Funke
Redaktion: Anna-Kristina Laue · Juliane Weigel-Krämer
Anzeigen: Antje Sievert · 040 45 06 98 03 · office@kultur-anzeigen.com
Alle Fotos von Ilya Shmukler © Andrej Grilc · Satz: Vanessa Ries
Druck: Giro-Druck + Verlag GmbH · Osterbrooksweg 63 · 22869 Schenefeld
Gedruckt auf FSC-zertifiziertem Papier



Konzerttipp



© Nadja Sjöström

16. Februar 2026 • 19:30 Uhr

Laeiszhalle, Großer Saal

Sir András Schiff

Klavier

**Klavierlegende Sir András Schiff endlich wieder
bei den Meisterpianisten!**

Tickets
direkt buchen



proarte.de · Telefon 040 35 35 55

Bleiben Sie auf dem Laufenden: Abonnieren Sie
unseren Newsletter auf proarte.de
oder folgen Sie uns auf Facebook und Instagram:
  @proartehamburg



Ilya Shmukler

Wie alles begann:

- ▶ Geboren 1994 in Moskau, erstes Rezital mit 10 Jahren, erstes Orchesterkonzert mit 14
- ▶ Studium am Moskauer Konservatorium bei Elena Kuznetsova und Sergey Kuznetsov sowie an der Park University, Missouri, bei Stanislav Ioudenitch
- ▶ seit 2025 Studium in der Klavierklasse der Escuela Superior de música Reina Sofía (Madrid)

Preise, Preise, ... (Auswahl)

- ▶ 2024 Concours Géza Anda: Erster Preis und vier Sonderpreise
- ▶ 2022 Cliburn Competition: Finalist und Preisträger für die beste Darbietung eines Mozart-Konzerts
- ▶ 2021 Carnegie Weill Recital Hall Debut Audition: Gewinner

Orchester, Festival, Spielstätten (Auswahl)

- ▶ Tonhalle-Orchester Zürich
- ▶ Musikkollegium Winterthur
- ▶ Verbier Festival Chamber Orchestra

SOUL



STEINWAY & SONS
HAMBURG

Rondenbarg 15 · 22525 Hamburg

Tel.: 040 85 39 13 00 · beratung@steinway-hamburg.de

www.steinway-hamburg.de